

GLOBAL EUROZONE D.O.O., Partizanska cesta 77, Maribor,

E-Mail-Adresse: support@diemodishedame.de

RÜCKGABEFORMULAR

Formular für die Ausübung des Widerrufsrechts

14-TÄGIGE FRIST FÜR DIE RÜCKGABE, ab Datum des Erhalts des Pakets –

Die Produkte müssen unbenutzt sein und mit allen Bestandteilen im erhaltenen Beutel zurückgegeben werden.

NAME UND NACHNAME DES KÄUFERS _____

ADRESSE DES KÄUFERS _____

TELEFONNUMMER: _____ EMAIL-ADRESSE: _____

NAME DES PRODUKTS, DAS ZURÜCKGEGEBEN WIRD : _____

BESTELLNUMMER: _____

IHR IBAN FÜR DIE RÜCKZAHLUNG

UNTERSCHRIFT DES KÄUFERS

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an support@diemodishedame.de oder per Post an die Adresse; GLOBAL EUROZONE D.O.O., Partizanska cesta 77, 2000 Maribor.

Senden Sie das Paket and die folgende Adresse zurück:

PARTIZANSKA CESTA 77, 2000 MARIBOR, SLOWENIEN

RÜCKGABEN

Rücksendungen müssen an folgende Adresse geschickt werden: Partizanska cesta 77, Maribor 2000. Wenn Ihnen das Produkt nicht gefällt, können Sie es innerhalb von 14 Tagen gegen eine Erstattung des Kaufpreises zurückgeben. Das Produkt, das sie zurückgeben möchten, muss neu, sauber, ungetragen und ungewaschen sein. In dem Fall, dass das zugesendete Produkt die oben beschriebenen Bedingungen nicht erfüllt, behalten wir uns das Recht vor, die Rücksendung des Produkts abzulehnen.

Formular: [Rückgabeformular](#)

Angesichts der Tatsache, dass der Online-Verkauf weltweit sowie in Slowenien immer mehr zunimmt, ist es von entscheidender Bedeutung, dass sich Kunden bei der Ausführung einer Online-Bestellung ihrer Rechte und Pflichten bewusst sind, die durch das Verbraucherschutzgesetz vorgegeben sind. Es ist wichtig, dass sie eine klar definierte Beziehung zwischen Käufer und Verkäufer haben — daher bieten wir Ihnen im Folgenden einen kurzen Überblick und Antworten auf die häufigsten Fragen.

1. BESTÄTIGUNG DER BESTELLUNG DURCH DEN HÄNDLER

Da der Käufer und Händler bei einer Online-Bestellung nicht in physischem Kontakt stehen, ist es wichtig, dass der Händler nach Erhalt der Bestellung eine Bestätigung an die E-Mail-Adresse des Käufers sendet. Die Bestätigung muss unbedingt schriftlich eingereicht werden. Es reicht nicht aus, sich nur für die Bestellung zu bedanken, was automatisch generiert wird, wenn die Bestellung ausgeführt wird. Wichtig ist, dass der Käufer die Quittung auch dauerhaft aufbewahren kann und dass diese alle notwendigen Informationen über die Ware, Zahlung und Lieferung enthält. Die Bestätigung muss auch Informationen über die Rücktrittsrechte enthalten.

2. DOKUMENTATION

Wenn der Käufer die Ware erhält, müssen die wichtigsten Informationen über die Ware und das Unternehmen in schriftlicher und physischer Form beigefügt werden. Ein wichtiges Element sind Daten über die Adresse, an die der Käufer den Widerspruch senden kann, Informationen über Garantie, Service, Bedingungen für den Rücktritt vom Vertrag und anderes. Wenn der Käufer kein Widerrufsrecht hat, muss der Händler dies schriftlich auf Papier angeben.

3. RÜCKTRITT VOM VERTRAG DURCH DEN KÄUFER ODER VERKÄUFER

Wenn der Verkäufer den Vertrag nicht ausführen kann (weil die Ware nicht auf Lager ist), muss er den Käufer innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt des Zahlung schriftlich benachrichtigen und die Zahlung erstatten. Andererseits kann der Käufer innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Ware vom Vertrag zurücktreten und muss in diesem Fall die Ware an das Unternehmen zurücksenden. Es ist zu beachten, dass die Rechte aus dem Vertrag unabhängig davon, ob es sich um einen Online- oder einen physischen Kauf handelt, gleich sind. Wenn der Käufer vom Vertrag zurücktreten möchte, darf die gekaufte Ware nur zu dem Zweck

verwendet werden, den tatsächlichen Zustand der bestellten Ware und ihre Eignung zu überprüfen. Weicht die Verwendung der Ware davon ab, trägt der Käufer die Kosten der Wertminderung der Ware. Die Ware muss innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt an den Verkäufer zurückgesandt werden, und die Frist beginnt in dem Moment zu laufen, in dem der Verkäufer den Käufer über sein Recht zum Rücktritt vom Vertrag informiert. Die Benachrichtigung über das Recht muss auf der Website des Geschäfts oder in der Dokumentation erfolgen, die der Käufer zusammen mit der Ware erhält. Wenn der Käufer nicht über sein Widerrufsrecht informiert wird, kann er die Ware innerhalb von drei Monaten nach Erhalt zurücksenden.

Formular: [Widerrufsformular](#)

4. UNFÄHIGKEIT DES KÄUFERS, VOM VERTRAG ZURÜCKZUTRETEN

Der Käufer kann vom Vertrag nicht zurücktreten, wenn es sich bei dem Kaufgegenstand um Wertpapier handelt, da der Verkäufer in diesen Fällen keinen Einfluss auf den Wert der Ware hat. Darüber hinaus kann er nicht vom Vertrag zurücktreten, wenn das Produkt gemäß den Anweisungen des Kunden hergestellt wurde (das Produkt ist personalisiert und einzigartig) oder das Verfallsdatum des Produkts überschritten wurde. Gleiches gilt auch für Produkte, bei denen der Kunde das Sicherheitssiegel bereits geöffnet oder entfernt hat (Audio- und Videoaufnahmen, Computerprogramme...) oder es handelt sich um Lotterie und andere Glücksspiele.

5. GARANTIE UND MÄNGEL

Aufgrund der Garantie für Sachmängel hat der Käufer die gleichen Rechte im Falle eines Mangels der Ware, unabhängig davon, ob der Kauf online oder physisch erfolgte. Gleiches gilt auch, wenn der Käufer durch falsche Angaben des Verkäufers über die Ware geschädigt wurde. Handelt es sich bei dem Kaufgegenstand um ein technisches Produkt, so unterliegen diese stets der Gewährleistung. In anderen Fällen entscheiden Händler in der Regel selbst, ob sie eine Garantie für die verkauften Produkte anbieten oder nicht. Es ist gut zu wissen, dass Garantien einen großen Wettbewerbsvorteil des Geschäfts darstellen, da sie die Glaubwürdigkeit des Händlers und seiner Produkte erhöhen. Wenn der Käufer einen Mangel an der Ware entdeckt, muss er den Händler spätestens zwei Monate nach Entdeckung des Mangels benachrichtigen. In diesem Fall muss der Verkäufer den Mangel beseitigen oder das Produkt ersetzen. Ist dies nicht möglich, kann der Käufer eine Rückerstattung verlangen.

6. RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES

Basierend auf dem Gesetz über den Kundenschutz hat der Käufer das Recht auf Rückerstattung des Kaufpreises. Das Gesetz sieht vor, dass das Unternehmen den Kaufpreis mit demselben Zahlungsmittel zurückzahlen muss, mit dem die ursprüngliche Transaktion erfolgte, wobei der Käufer die Verwendung eines anderen Zahlungsmittels verlangen kann. Wenn der Käufer vom Vertrag zurücktritt, muss der Verkäufer den Kaufpreis innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücktritt zurückgeben. Tritt der Verkäufer vom Vertrag zurück, muss die Zahlung des Kaufpreises innerhalb von 30 Tagen erfolgen.